

THEMA Glückliche Frauen

TON humorvoll, unterhaltend

REDNER Freund

Liebe Kathrin, lieber Dietmar, liebe Hochzeitsgesellschaft,

den Dichter und Philosophen Spencer fragte man einmal, als er schon sehr bejahrt war, ob er es nicht bedaure, nicht geheiratet zu haben. >>Aber nein<<, erwiderte er, >>mich macht der Gedanke glücklich, dass irgendwo eine Frau lebt, die ich hätte heiraten können und die nun glücklich ist, dass es nicht geschehen ist.<<

Dieses Bonmot, lieber Dietmar, kannst du dir nun nicht mehr zu Eigen machen. In die Jahre gekommen bist du zwar auch, doch wir nehmen auch ältere Männer auf. Daher: Willkommen im Club der Ehemänner!

Einige in dieser Runde wissen: Unser guter Freund hat sich vor langer Zeit schon einmal getraut, was nicht von Dauer war, und zog sich dann aufs Dauersingle-Sein zurück. Dort verweilte er und dementierte heftigst, dass Verheiratete gesünder und länger leben als Unverheiratete und überhaupt.

Doch kaum hatte er Kathrin kennen gelernt, begannen all diese Überzeugungen zu schmelzen wie Schnee in der Sonne. Übrig blieb die heftige Überzeugung: Verheiratete leben länger, stressfreier und gesünder, und da er wollte, dass Kathrin länger lebt, hat er sie vom Fleck weg geheiratet, mit Kindern, Hund und allem Drum und Dran. Welch rührende Fürsorge!

Nun denn, lieber Dietmar, in der Fürsorge nicht nachlassen, nur weil Kathrin deinem Werben nachgegeben hat. Denn, wie Fontane so trefflich sagt: >>Die Liebe lebt von lebenswürdigen Kleinigkeiten, und wer sich eines Frauenherzens dauernd versichern will, der muss immer neu darum werben, der muss die Reihe der Aufmerksamkeiten allstündlich neu wie einen Rosenkranz abbeten. Und ist er damit fertig, so muss er von neuem anfangen.<<

Und wir, deine alten Freunde, wollen diesbezüglich keine Klagen hören. Auf die lebenswürdigen Kleinigkeiten, die Ehe im zweiten Anlauf und die Liebe von Dietmar und Kathrin – lasst uns darauf das Glas erheben.